



Änderung der Naturschutzgebietsverordnung für die Schwarzwasserniederung

Untere Naturschutzbehörde
Landkreis Peine
AUV
11.09.2018



Ablauf

- Warum eine neue Verordnung?
- Öffentliche Beteiligungen/Auslegungen
- Welche Änderungen wurden nach den Auslegungen vorgenommen
- Offene Fragen-/Diskussionsrunde

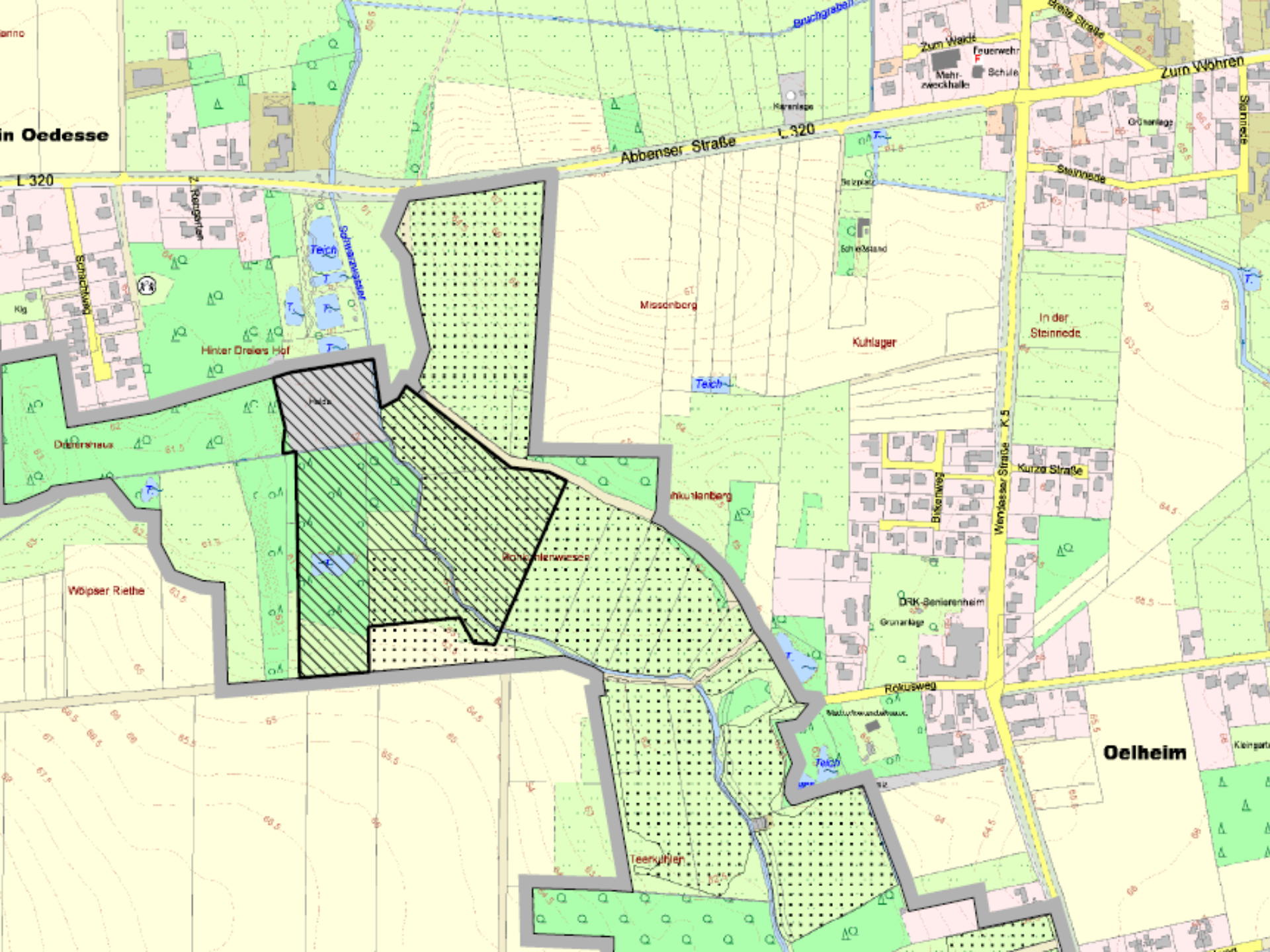


Warum eine neue Verordnung?

- Umsetzung des FFH-Gebietes
- Gültige Verordnung aus dem Jahr 1990
 - Regelungen sehr allgemein formuliert
 - Keine genauen Definitionen
 - Dadurch Unsicherheit für alle Beteiligten

in Oedesse

L 320



Oelheim






Öffentliche Beteiligungen/Auslegungen

- 1. Auslegung vom 15.01.-15.02.2018
 - 66 Stellungnahmen wurden abgegeben, davon 15 von TÖB und 51 von Bürgern
- 2. Auslegung vom 04.06.-03.07.2018
 - Mit Begründungstext
 - Informationsveranstaltung am 07.06.2018
 - 16 Stellungnahmen wurden abgegeben, verteilt auf 10 TÖB und 6 von Bürgern
 - Beteiligung des Jagdbeirates (Sitzung fand am 28.08.2018 statt)

Mitteilungs-Karte zur Verordnung
vom ... 2016 über das
Neurschutzgebiet:
"Schwarzassemliederung"

Landkreis Peine
Stadt Peine
Gemeinde Edemissen

-  Grenze des Naturschutzgebietes
(Die Intervalle des grauen Flächenbandes
beträgen jeweils die Größe des Naturschutzgebietes)
-  Grünland gem. § 4 Abs. 3 Nr. 1
-  Fläche zur Umsetzung der FFH-Richtlinie

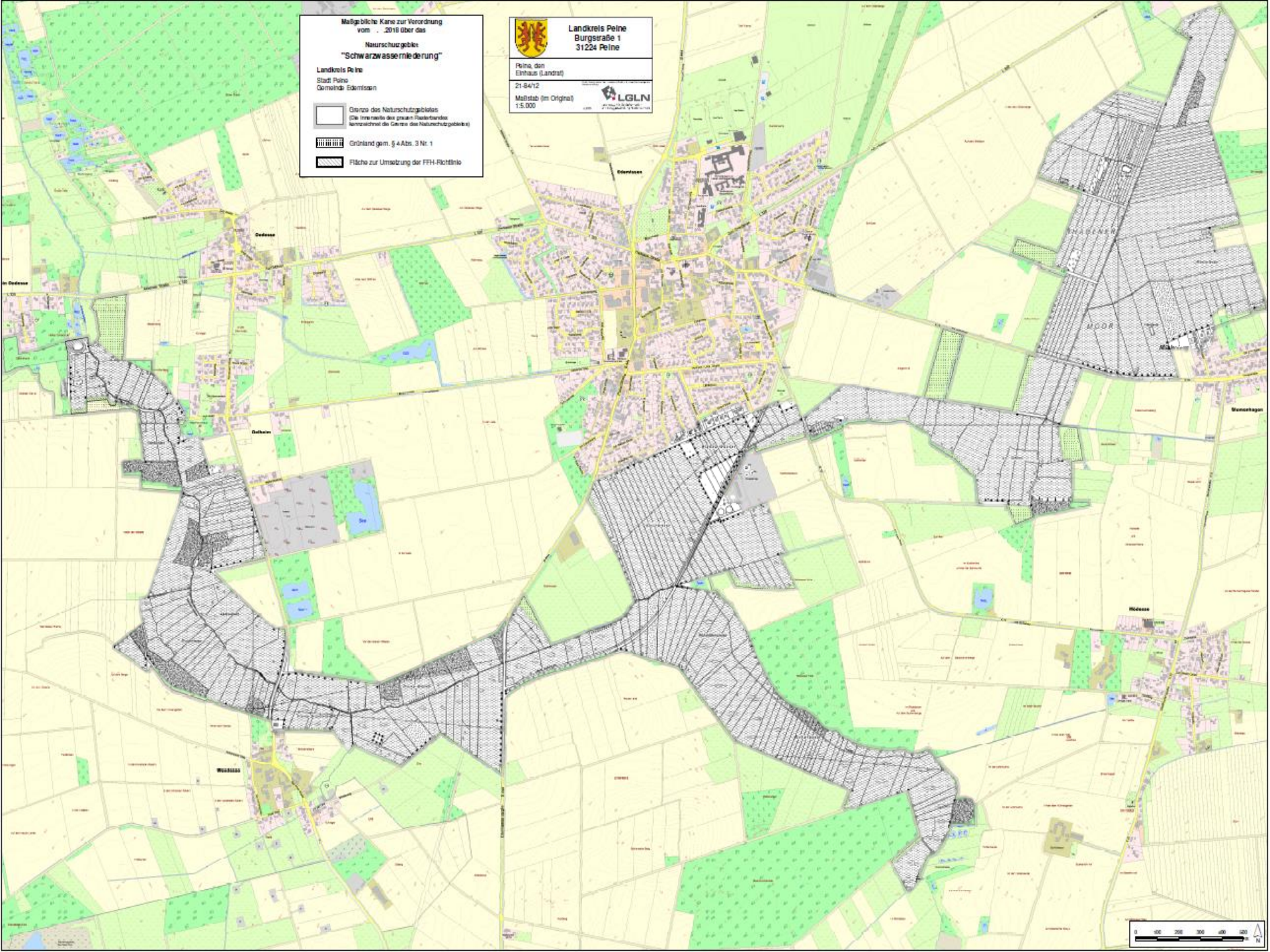


Landkreis Peine
Burgstraße 1
31224 Peine

Peine, den
Edemissen (Landrat)

21-8472

Maßstab (im Original)
1:5.000





Binnensalzstelle





Grünland





Änderungen im Verfahren

1. Auslegung

- **§ 4 Abs. 2 Nr. 6d**, Mahd mind. 10 cm über der Sohle,
- **§ 4 Abs. 3 Nr. 1d**, ohne Ausbringung von Gülle, Gärresten Kot aus der Geflügelhaltung,
- **§ 4 Abs. 3 Nr. 2a-c**, die Nutzung der in der maßgeblichen Karte gekennzeichneten Grünlandflächen zusätzlich zu Nr. 1,
 - ohne zusätzliche Entwässerungsmaßnahmen,
 - ohne Anlage von Mieten und ohne liegenlassen von Mähgut,
 - ohne die Durchführung der 1. Mahd vor dem 01.06. eines Jahres.

2. Auslegung

- **§ 4 Abs. 2 Nr. 6d**, Mahd ohne Beschädigung der Sohle,
- **§ 4 Abs. 3 Nr. 1d**, ohne Ausbringung von Kot aus der Geflügelhaltung,
- **§ 4 Abs. 3 Nr. 1f**, ohne zusätzliche Entwässerungsmaßnahmen,

vorliegender Entwurf

- **§ 4 Abs. 2 Nr. 6**, Bei dauerhafter Abweichung von den Vorgaben ist mit der zuständigen UNB ein Unterhaltungsplan abzustimmen.
- **§ 4 Abs. 3 Nr. 1 e)**, mit Ausnahme der horstweisen Bekämpfung insbesondere von [...] und Jakobs-Kreuzkraut,
- Flächenabgrenzung – Herausnahme von intensiv genutzten Grünlandflächen (Erweiterungsflächen)



Weiterer Verlauf nach Kreistagsbeschluss

- Veröffentlichung im Amtsblatt – Inkrafttreten der Verordnung
- Im Anschluss an das Verfahren wird ein Maßnahmenblatt zum Management des Gebietes erstellt



Vielen Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!